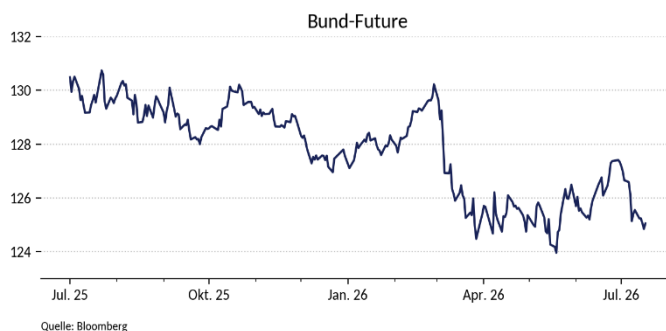


Marktdaten	17.07.2026	16.07.2026	31.12.2025	Ytd %
DAX	24.830,98	24.915,49	24.490,41	1,4
MDAX	31.864,73	32.039,83	30.617,67	4,1
TECDAX	3.770,35	3.782,28	3.622,27	4,1
EURO STOXX 50	6.230,87	6.283,61	5.791,41	7,6
STOXX 50	5.385,08	5.408,04	4.918,02	9,5
DOW JONES IND.	52.146,42	52.552,97	48.063,29	8,5
S&P 500	7.457,69	7.533,77	6.845,50	8,9
MCSI World	4.807,71	4.854,42	4.430,38	8,5
MSCI EM	1.620,66	1.664,01	1.404,37	15,4
NIKKEI 225	64.141,12	66.835,54	50.339,48	27,4
Euro in USD	1,1439	1,1444	1,1745	-2,6
Euro in YEN	185,81	185,81	183,58	1,2
Euro in GBP	0,8502	0,8493	0,8717	-2,5
Bitcoin (USD)	63.858,11	63.880,92	87.598,39	-27,1
Gold (USD)	4.017,39	3.980,09	4.319,37	-7,0
Rohöl (Brent ICE USD)	88,10	84,23	60,85	44,8
CO2 Emissionsrechte	79,11	79,19	87,37	-9,5
Bund-Future	125,05	124,85	127,57	
Rex	122,37	122,30	124,38	
Umlaufrendite	3,10	3,11	2,78	
3M Euribor	2,483	2,485	2,026	
12M Euribor	2,873	2,876	2,243	
Bund-Rendite 10J.	3,126	3,134	2,855	
Bund-Rendite 20J.	3,56	3,583	3,383	
US-Treasuries 10J.	4,547	4,553	4,167	

Quelle: Bloomberg

Charts



Termine

Zeit CET	Land	Indikator Konjunktur	für	Prognose NORD/LB
08:00	DE	PPI M/M	Jun	-0,7%
08:00	DE	PPI Y/Y	Jun	1,5%
11:00	EU	Bauproduktion	Mai	
16:00	US	Frühindikatoren	Jun	
Unternehmen/Sektor				
06:30	IR	Ryanair	Q1	
07:00	US	Domino's Pizza	Q2	
o. A.	DE	Thyssenkrupp	Capital Markets Day	
o. A.	US	Steel Dynamics	Q2	

Marktumfeld

- // Die **Auftragsbücher der deutschen Industrie** sind so gut gefüllt wie seit über einem Jahrzehnt nicht mehr. Der Bestand an offenen Bestellungen wuchs im Mai um 1,7% im Vergleich zum Vormonat, wie das Statistische Bundesamt mitteilte. Das war der stärkste Anstieg seit September 2021, als es Nachholeffekte wegen der Corona-Pandemie gab. Damit sind die Auftragsbücher aktuell so gut gefüllt wie noch nie seit Beginn dieser Statistik im Jahr 2015. Verglichen mit dem Vorjahresmonat legten die Bestellungen um 9,5% zu und damit so kräftig wie seit August 2022 nicht mehr. Die positive Entwicklung des Auftragsbestands geht wesentlich auf den Maschinenbau zurück. Hier gab es im Mai ein Plus von 3,3% zum Vormonat. Auch der Anstieg bei den Herstellern von Datenverarbeitungsgeräten, elektronischen und optischen Erzeugnissen von 3,0% wirkte sich positiv aus. In der Automobilindustrie sank der Auftragsbestand dagegen um 0,8%.
- // Die **US-Unternehmen** haben ihre **Produktion** im Juni nur minimal hochgefahren. Industrie, Versorger und Bergbau stellten zusammen 0,1% mehr her als im Vormonat, wie die US-Notenbank Federal Reserve mitteilte. Experten hatten mit einem Zuwachs von 0,2% gerechnet. Der Ausstoß der Industrie allein stagnierte im Juni ggü. dem Vormonat. Auf diesen Sektor entfallen in den USA gut 10% der Wirtschaftsleistung.
- // **Wochenausblick:** In dieser Woche steht die Zinsentscheidung der EZB am Donnerstag und die Flash-Schätzungen der Einkaufsmanagerindizes am Freitag im Mittelpunkt. Gerade vor dem Hintergrund zuletzt schwankender Energiepreise und anderer Unsicherheiten dürfte die Kommunikation der EZB genau verfolgt werden, eine Zinsänderung erscheint aber unwahrscheinlich. Hinsichtlich der Einkaufsmanagerindizes steht die Frage im Raum, ob und wenn ja, wie stark sie sich vor dem Hintergrund des wieder aufflammenden Konflikts im mittleren Osten befestigen können. Außerdem stehen an: Die deutschen ZEW-Konjunkturerwartungen und britische Arbeitsmarktzahlen (Dienstag), Inflationsdaten aus dem Vereinigten Königreich (Mittwoch), das vorläufige Juli-Verbrauchervertrauen für den Euroraum (Donnerstag) und japanische Inflationsdaten am Freitag.

Aktienmärkte

- // Auch in der neuen Woche dürfte sich der **DAX** in seiner Konsolidierung schwertun. Während die Lage im Nahen Osten auf der Stimmung der Anleger lastet, könnten die Gewinnmitnahmen im Technologiesektor weitergehen. Ansonsten nimmt auch hierzulande die Berichtssaison so richtig Fahrt auf. Fr: DAX -0,34%; MDAX -0,55%; TecDAX -0,32%
- // An der **Wall Street** ging die Talfahrt zum Wochausklang weiter. Eine pessimistische Prognose bei Netflix und fallende Chipaktien setzen die US-Börsen erneut unter Druck. Für enttäuschte Gesichter sorgte v. a. Netflix mit einem Kursrutsch um bis zu 11,4%. Der weltgrößte Streamingdienst legte bei Umsatz und Gewinn erneut zu. Mit seinem Ausblick blieb er jedoch hinter den Markterwartungen zurück. Zudem belasteten erneute Verluste im Halbleitersektor die Märkte. Investoren machen sich laut Experten zunehmend Sorgen, dass der starke Aufschwung bei Unternehmen aus dem Bereich der Künstlichen Intelligenz übertrieben war. Dow Jones -0,77%; S&P 500 -1,01%; Nasdaq C. -1,40%

Sektor / Unternehmen

- // Die **deutsche Chemie- und Pharmaindustrie** verlagert aufgrund hoher Standortkosten und wachsender politischer Unsicherheiten zunehmend Investitionen ins Ausland. Nach Einschätzung von VCI-Präsident Markus Steilemann befindet sich die Branche nicht in einer konjunkturellen Schwächephase, sondern in einer tiefgreifenden strukturellen Krise. Eine aktuelle Umfrage unter den VCI-Mitgliedsunternehmen zeigt, dass 45% ihre Investitionen in Deutschland reduzieren wollen, während 40% eine Ausweitung ihrer Ausgaben im Ausland planen. Das operative Geschäft bleibt unter Druck. In H1 ging die Produktion um 3% ggü. dem Vorjahreszeitraum zurück, der Umsatz verringerte sich um 1% auf 106 Mrd. EUR. Mit Sorge blickt der VCI auf die nachlassende Wettbewerbsfähigkeit des Standorts Deutschland. Produktive Nettoinvestitionen erreichen lediglich 0,2% der Wirtschaftsleistung und liegen damit im internationalen Vergleich auf einem sehr niedrigen Niveau. Während große Konzerne den Standortnachteil durch Investitionen in wachstumsstarken asiatischen Märkten teilweise kompensieren können, fehlen vielen mittelständischen Unternehmen hierfür die finanziellen Möglichkeiten. „Der Mittelstand stirbt leise“, sagte Steilemann.
- // Der US-Zahlungsabwickler **Paypal** hält das 53 Mrd. USD schwere Übernahmeangebot des Konkurrenten Stripe und des Finanzinvestors Advent Insiders zufolge für zu niedrig. Der Verwaltungsrat sei der Ansicht, dass die Offerte von 60,50 USD je Aktie den Wert des Unternehmens unterschätze und zudem auf regulatorische Hürden stoßen könnte.

Wichtige Hinweise:

Dieses Informationsschreiben (nachfolgend als „Information“ bezeichnet) ist von der NORDDEUTSCHEN LANDESBANK GIROZENTRALE („NORD/LB“) erstellt worden. Die für die NORD/LB zuständigen Aufsichtsbehörden sind die Europäische Zentralbank („EZB“), Sonnemannstraße 20, D-60314 Frankfurt am Main, und die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht („BaFin“), Graurheindorfer Str. 108, D-53117 Bonn und Marie-Curie-Str. 24-28, D-60439 Frankfurt am Main. Sofern Ihnen diese Information durch Ihre Sparkasse überreicht worden ist, unterliegt auch diese Sparkasse der Aufsicht der BaFin und ggf. auch der EZB. Eine Überprüfung oder Billigung dieser Information oder der hierin beschriebenen Produkte oder Dienstleistungen durch die zuständige Aufsichtsbehörde ist grundsätzlich nicht erfolgt.

Diese Information richtet sich ausschließlich an Empfänger in Deutschland (nachfolgend als „relevante Personen“ oder „Empfänger“ bezeichnet). Die Inhalte dieser Information werden den Empfängern auf streng vertraulicher Basis gewährt und die Empfänger erklären mit der Entgegennahme dieser Information ihr Einverständnis, diese nicht ohne die vorherige schriftliche Zustimmung der NORD/LB an Dritte weiterzugeben, zu kopieren und/oder zu reproduzieren. Andere Personen als die relevanten Personen dürfen nicht auf die Angaben in dieser Information vertrauen. Insbesondere darf weder diese Information noch eine Kopie hiervon nach Japan oder in die Vereinigten Staaten von Amerika oder in ihre Territorien oder Besitztümer gebracht oder übertragen oder an Mitarbeitende oder an verbundene Gesellschaften in diesen Rechtsordnungen ansässiger Empfänger verteilt werden.

Bei dieser Information handelt es sich nicht um eine Anlageempfehlung/Anlagestrategieempfehlung, sondern um eine lediglich Ihrer allgemeinen Information dienende Kundeninformation. Aus diesem Grund ist diese Information nicht unter Berücksichtigung aller besonderen gesetzlichen Anforderungen an die Gewährleistung der Unvoreingenommenheit von Anlageempfehlungen/Anlagestrategieempfehlungen erstellt worden. Ebenso wenig unterliegt diese Information dem Verbot des Handels vor der Veröffentlichung, wie dies für Anlageempfehlungen/Anlagestrategieempfehlungen gilt.

Die hierin enthaltenen Informationen wurden ausschließlich zu Informationszwecken erstellt und werden ausschließlich zu Informationszwecken bereitgestellt. Es ist nicht beabsichtigt, dass diese Information einen Anreiz für Investitionstätigkeiten darstellt. Sie wird für die persönliche Information des Empfängers mit dem ausdrücklichen, durch den Empfänger anerkannten Verständnis bereitgestellt, dass sie kein direktes oder indirektes Angebot, keine Empfehlung, keine Aufforderung zum Kauf, Halten oder Verkauf sowie keine Aufforderung zur Zeichnung oder zum Erwerb von Wertpapieren oder anderen Finanzinstrumenten und keine Maßnahme, durch die Finanzinstrumente angeboten oder verkauft werden könnten, darstellt.

Alle hierin enthaltenen tatsächlichen Angaben, Informationen und getroffenen Aussagen sind Quellen entnommen, die von der NORD/LB für zuverlässig erachtet wurden. Für die Erstellung dieser Information nutzen wir emittentenspezifisch jeweils Finanzdatenanbieter, eigene Schätzungen, Unternehmensangaben und öffentlich zugängliche Medien. Da insoweit allerdings keine neutrale Überprüfung dieser Quellen vorgenommen wird, kann die NORD/LB keine Gewähr oder Verantwortung für die Richtigkeit und Vollständigkeit der hierin enthaltenen Informationen übernehmen. Die aufgrund dieser Quellen in der vorstehenden Information geäußerten Meinungen und Prognosen stellen unverbindliche Werturteile der Mitarbeitenden der NORD/LB dar. Veränderungen der Prämissen können einen erheblichen Einfluss auf die dargestellten Entwicklungen haben. Weder die NORD/LB, noch ihre Organe oder Mitarbeitenden können für die Richtigkeit, Angemessenheit und Vollständigkeit der Informationen oder für einen Renditeverlust, indirekte Schäden, Folge- oder sonstige Schäden, die Personen entstehen, die auf die Informationen, Aussagen oder Meinungen in dieser Information vertrauen (unabhängig davon, ob diese Verluste durch Fahrlässigkeit dieser Personen oder auf andere Weise entstanden sind), die Gewähr, Verantwortung oder Haftung übernehmen.

Frühere Wertentwicklungen sind kein verlässlicher Indikator für künftige Wertentwicklungen. Währungskurse, Kursschwankungen der Finanzinstrumente und ähnliche Faktoren können den Wert, Preis und die Rendite der in dieser Information in Bezug genommenen Finanzinstrumente oder darauf bezogener Instrumente negativ beeinflussen. Im Zusammenhang mit Wertpapieren (Kauf, Verkauf, Verwahrung) fallen Gebühren und Provisionen an, welche die Rendite des Investments mindern. Die Bewertung aufgrund der historischen Wertentwicklung eines Wertpapiers oder Finanzinstruments lässt sich nicht zwingend auf dessen zukünftige Entwicklung übertragen.

Diese Information stellt keine Anlage-, Rechts-, Bilanzierungs- oder Steuerberatung sowie keine Zusicherung dar, dass ein Investment oder eine Strategie für die individuellen Verhältnisse des Empfängers geeignet oder angemessen ist, und kein Teil dieser Information stellt eine persönliche Empfehlung an einen Empfänger der Information dar. Auf die in dieser Information Bezug genommenen Wertpapiere oder sonstigen Finanzinstrumente sind möglicherweise nicht für die persönlichen Anlagestrategien und -ziele, die finanzielle Situation oder individuellen Bedürfnisse des Empfängers geeignet.

Ebenso wenig handelt es sich bei dieser Information im Ganzen oder in Teilen um einen Verkaufs- oder anderweitigen Prospekt. Dementsprechend stellen die in dieser Information enthaltenen Informationen lediglich eine Übersicht dar und dienen nicht als Grundlage einer möglichen Kauf- oder Verkaufsentscheidung eines Investors. Eine vollständige Beschreibung der Einzelheiten von Finanzinstrumenten oder

Geschäften, die im Zusammenhang mit dem Gegenstand dieser Information stehen könnten, ist der jeweiligen (Finanzierungs-) Dokumentation zu entnehmen. Soweit es sich bei den in dieser Information dargestellten Finanzinstrumenten um prospektpflichtige eigene Emissionen der NORD/LB handelt, sind allein verbindlich die für das konkrete Finanzinstrument geltenden Anleihebedingungen sowie der jeweilig veröffentlichte Prospekt der NORD/LB, die insgesamt unter www.nordlb.de heruntergeladen werden können und die bei der NORD/LB, Friedrichswall 10, 30159 Hannover kostenlos erhältlich sind. Eine eventuelle Anlageentscheidung sollte in jedem Fall nur auf Grundlage dieser (Finanzierungs-) Dokumentation getroffen werden. Diese Information ersetzt nicht die persönliche Beratung. Jeder Empfänger sollte, bevor er eine Anlageentscheidung trifft, im Hinblick auf die Angemessenheit von Investitionen in Finanzinstrumente oder Anlagestrategien, die Gegenstand dieser Information sind, sowie für weitere und aktuellere Informationen im Hinblick auf bestimmte Anlagemöglichkeiten sowie für eine individuelle Anlageberatung einen unabhängigen Anlageberater konsultieren.

Jedes in dieser Information in Bezug genommene Finanzinstrument kann ein hohes Risiko einschließlich des Kapital-, Zins-, Index-, Währungs- und Kreditrisikos, politischer Risiken, Zeitwert-, Rohstoff- und Marktrisiken aufweisen. Die Finanzinstrumente können einen plötzlichen und großen Wertverlust bis hin zum Totalverlust des Investments erfahren. Jede Transaktion sollte nur aufgrund einer eigenen Beurteilung der individuellen finanziellen Situation, der Angemessenheit und der Risiken des Investments erfolgen.

Die in dieser Information enthaltenen Angaben ersetzen alle vorherigen Versionen einer entsprechenden Information und beziehen sich ausschließlich auf den Zeitpunkt der Erstellung der Information. Zukünftige Versionen dieser Information ersetzen die vorliegende Fassung. Eine Verpflichtung der NORD/LB, die Angaben in dieser Information zu aktualisieren und/oder in regelmäßigen Abständen zu überprüfen, besteht nicht. Eine Garantie für die Aktualität und fortgeltende Richtigkeit kann daher nicht gegeben werden. Mit der Verwendung dieser Information erkennt der Empfänger die obigen Bedingungen an.

Die NORD/LB gehört dem Sicherungssystem der Deutschen Sparkassen-Finanzgruppe an. Weitere Informationen erhält der Empfänger unter Nr. 28 der Allgemeinen Geschäftsbedingungen der NORD/LB oder unter www.dsgv.de/sicherungssystem.

Redaktionsschluss: 20. Juli 2026

Für die in unseren Studien verwendeten sprachlichen Formulierungen verweisen wir auf die Erklärung zur gendersensiblen Sprache auf www.nordlb.de/impressum

Ansprechpartner:

Silke Günther: +49 511 361 – 2413

Wolfgang Donie: +49 511 361 – 5375

Martin Strohmeier: +49 511 361 – 4712